

Investoren- und Analystenpräsentation: Zwischenbericht zum 30. September 2011

27. Oktober 2011



Disclaimer

Hinweis: Diese Präsentation enthält Aussagen zur zukünftigen Geschäftsentwicklung des Vossloh-Konzerns, die auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung beruhen. Sollten die den Prognosen zugrunde gelegten Annahmen nicht eintreffen, so können die tatsächlichen Ergebnisse von den prognostizierten Aussagen wesentlich abweichen. Zu den Unsicherheitsfaktoren gehören u.a. Veränderungen im politischen, geschäftlichen und wirtschaftlichen Umfeld, das Verhalten von Wettbewerbern, Gesetzesreformen, die Auswirkung künftiger Rechtsprechung und Wechselkurs- und Zinsschwankungen. Vossloh, seine Konzerngesellschaften, Berater bzw. Beauftragten übernehmen keinerlei Verantwortung für etwaige Verluste in Zusammenhang mit der Anwendung dieser Präsentation oder deren Inhalt. Vossloh übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Präsentation enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren.

Die in dieser Präsentation enthaltenen Informationen stellen weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Verkauf oder Kauf der Vossloh AG Aktie oder Aktien anderer Unternehmen dar.

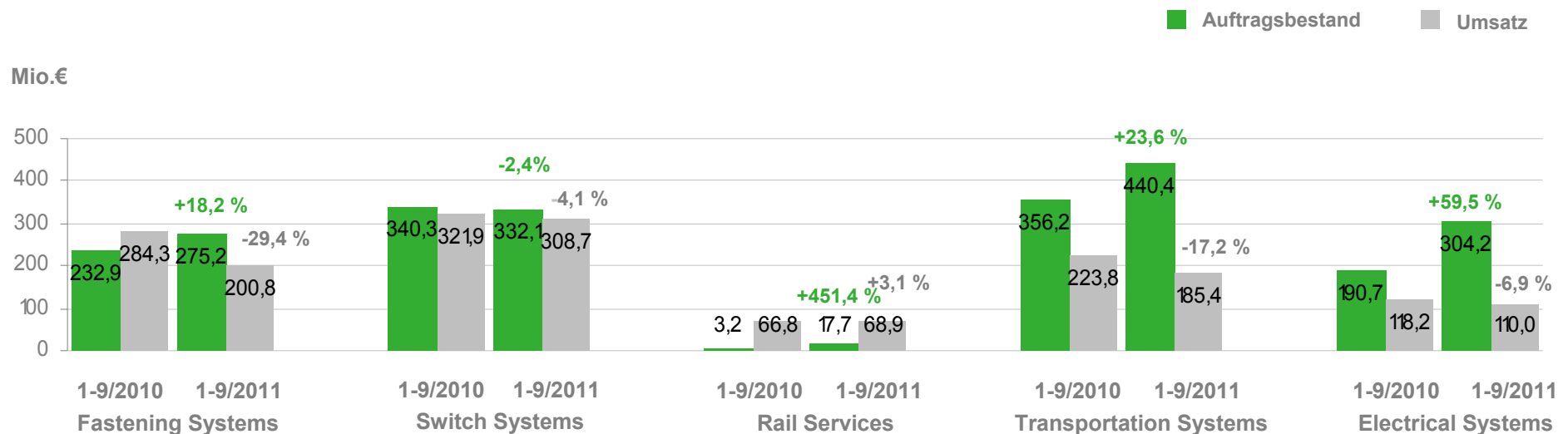
Vossloh-Konzern, 1. bis 3. Quartal 2011

Auftragseingang des Konzerns mit rund 1,1 Mrd.€ und Auftragsbestand mit 1,4 Mrd.€ bieten weiter gute Perspektive

Auftragseingang:

- ▶ Fastening Systems: 270,0 Mio.€ (Vorjahr: 363,1 Mio.€)
- ▶ Switch Systems: 330,0 Mio.€ (Vorjahr: 395,1 Mio.€)
- ▶ Rail Services: 85,6 Mio.€ (Vorjahr: 70,0 Mio.€)
- ▶ Transportation Systems: 286,7 Mio.€ (Vorjahr: 131,9 Mio.€)
- ▶ Electrical Systems: 182,1 Mio.€ (Vorjahr: 86,8 Mio.€)

Auftragsbestand und Umsatz



Vossloh-Konzern, 3. Quartal 2011

Projektverzögerungen belasten verstärkt

- ▶ **Umsatz** bis September um 14,6 % rückläufig, allein im dritten Quartal um 8,0 %
- ▶ Auslieferungen in China deutlich unter Plan, Preisdruck belastet Geschäftsbereich Rail Infrastructure, Geschäftsbereich Transportation wieder mit Erlösplus
- ▶ **EBIT** sowie **EBIT-Marge** durch Unterauslastung und zunehmenden Wettbewerbsdruck unter Vorjahr
- ▶ **ROCE** verfehlt Zielwert von 15 % trotz niedrigerem Capital Employed

		1-9/2010	1-9/2011	Δ in %
Umsatz	Mio.€	1.011,9	863,8	-14,6
EBIT	Mio.€	122,6	67,9	-44,6
EBIT-Marge	%	12,1	7,9	-
Konzernüberschuss	Mio.€	75,9	39,2	-48,4
Ergebnis je Aktie	€	5,70	2,95	-48,3
ROCE	%	18,4	11,3	-
Wertbeitrag	Mio.€	49,5	7,8	-
Mitarbeiter (im Periodendurchschnitt)		4.951	4.980	+0,6



Vossloh-Konzern, 3. Quartal 2011

Finanzkraft bleibt hoch

- ▶ **Working Capital** durch verringerten Saldo aus Forderungen und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie gestiegenen Anzahlungen im Schnitt um über 100 Mio.€ verbessert
- ▶ **Capital Employed** trotz höherem Anlagevermögen deutlich niedriger
- ▶ Rückgang des **Eigenkapitals u.a.** durch Aktienrückkaufprogramm begründet



		30.09.2010	31.12.2010	30.09.2011
Bilanzsumme	Mio.€	1.452,9	1.405,8	1.486,3
Eigenkapital	Mio.€	556,1	580,0	545,1
Eigenkapitalquote	%	38,3	41,3	36,7
Working Capital (Durchschnitt)	Mio.€	314,0	309,0	208,0
Working-Capital-Intensität (Durchschnitt)	%	23,3	22,9	18,1
Working Capital (Stichtag)	Mio.€	324,7	258,0	234,1
Working Capital-Intensität (Stichtag)	%	24,1	19,1	20,3
Capital Employed (Durchschnitt)	Mio.€	886,8	884,5	802,3
Capital Employed (Stichtag)	Mio.€	904,7	848,6	846,4
Nettofinanzschuld	Mio.€	173,5	136,6	199,1
Net Gearing	%	31,2	23,5	36,5

Vossloh-Konzern, 3. Quartal 2011

Cashflow durch Verringerung des Working Capital verbessert

Cashflow-Entwicklung (in Mio.€)	1-9/2010	1-9/2011
Ergebnis vor Zinsen und Ertragssteuern (EBIT)	122,6	67,9
Abschreibungen/Wertberichtigungen auf langfristige Vermögenswerte (saldiert mit Zuschreibungen)	26,0	28,7
Veränderung der langfristigen Rückstellungen	16,3	-5,7
Bruttocashflow	164,9	90,9
Ergebnis aus dem Abgang von immateriellen Vermögensgegenständen und Sachanlagen	0,2	-1,7
Veränderung des Working Capital	-75,2	15,0
Veränderung der Beteiligungen an assoziierten Unternehmen, sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge, Veränderungen sonstiger Aktiva und Passiva	-0,3	-1,5
Gezahlte Ertragssteuern	-19,9	-18,5
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	69,7	84,2
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-41,1	-50,3
Frei verfügbarer Cashflow¹	28,6	33,9

► **Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit** auf rund 84 Mio.€ verbessert

► **Frei verfügbarer Cashflow** mit rund 34 Mio.€ über Vorjahr



¹ Vor Investitionen in sonstige langfristige Finanzinstrumente sowie vor Akquisitionen, Verkauf von konsolidierten Unternehmen und Dividendenzahlung

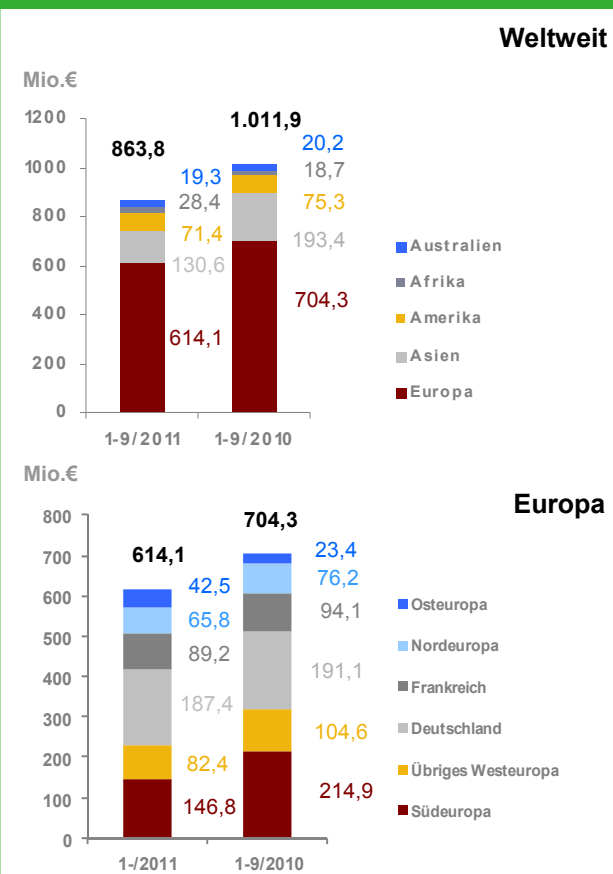
Vossloh-Konzern, 3. Quartal 2011

Umsatzwachstum in Osteuropa – China und Südeuropa dagegen schwach

- ▶ **Umsatz in Europa während der ersten neun Monate** um 13,0 % gesunken, im dritten Quartal aufgrund anhaltend positiver Entwicklung in Osteuropa und aufgrund Umsatzwachstums in Frankreich leicht über Vorjahr
- ▶ **Umsatz außereuropäische Regionen** bei 249,7 Mio.€ (-18,8 %); Anteil am Konzernumsatz bei 28,9 % (Vorjahr: 30,5 %)
- ▶ **Umsatzwachstum** in MENA-Ländern von 34,4 Mio.€ auf 61,5 Mio.€ trotz Lieferstopp in Libyen

	1-9/2010 in Mio.€	Anteil in %	1-9/2011 in Mio.€	Anteil in %	Δ in %
Europa	704,3	69,5	614,1	71,1	-12,9
Amerika	75,3	7,5	71,4	8,3	-5,2
Asien	193,4	19,2	130,6	15,1	-32,5
Afrika	18,7	1,8	28,4	3,3	+51,9
Australien	20,2	2,0	19,3	2,2	-4,5
Gesamt	1.011,9	100,0	863,8	100,0	-14,6

Umsatzentwicklung (in Mio.€)



Rail Infrastructure, 3. Quartal 2011

Fastening Systems weiterhin belastet, Switch Systems bleibt unter den Erwartungen

- ▶ **Umsatz** bis September um 14,6 % gesunken, im 3. Quartal um 14,1 % niedriger
- ▶ **EBIT** und **EBIT-Marge** wegen geringerer Auslastung und durch Preisdruck rückläufig
- ▶ **Umsatz Fastening Systems** minus 29,4 % auf 200,8 Mio.€, im dritten Quartal minus 41,8 %
- ▶ **Umsatz Switch Systems** um 4,1 % unter Vorjahr bei 308,7 Mio.€, im dritten Quartal plus 11,6 %
- ▶ **Umsatz Rail Services** mit Plus von 3,1 % auf 68,9 Mio.€, im dritten Quartal plus 2,1 %

		1-9/2010	1-9/2011	Δ in %
Umsatz	Mio.€	672,2	573,9	-14,6
EBIT	Mio.€	114,9	68,3	-40,6
EBIT-Marge	%	17,1	11,9	-
Working Capital (Durchschnitt)	Mio.€	273,3	243,3	-11,0
Working Capital (Stichtag)	Mio.€	270,6	278,1	+2,8
Capital Employed (Durchschnitt)	Mio.€	690,8	672,8	-2,6
Capital Employed (Stichtag)	Mio.€	692,3	719,5	+3,9
ROCE	%	22,2	13,5	-
Wertbeitrag	Mio.€	57,9	17,8	-



Transportation, 3. Quartal 2011

Transportation Systems und Electrical Systems im dritten Quartal im Plus

- ▶ **Umsatz** nach neun Monaten wie erwartet noch unter Vorjahr, im dritten Quartal Umsatzzanstieg von 7,9 %
- ▶ **EBIT** und **EBIT-Marge** im dritten Quartal erholt; **ROCE** trotz schwachem Ergebnis bei 15,1 %
- ▶ **Umsatz Transportation Systems** nach neun Monaten -17,2 % bei 185,4 Mio.€, im dritten Quartal Umsatzplus von 9,6 %
- ▶ **Vossloh Locomotives** mit Umsatz von 76,8 Mio.€ (+10,8 %); **Vossloh Rail Vehicles** mit Umsatz von 108,6 Mio.€ (-29,8 %), im dritten Quartal Umsatzplus von 31,5 % auf 33,3 Mio.€
- ▶ **Umsatz Electrical Systems** um 6,9 % niedriger bei 110,0 Mio.€, im dritten Quartal Umsatzplus von 6,9 %

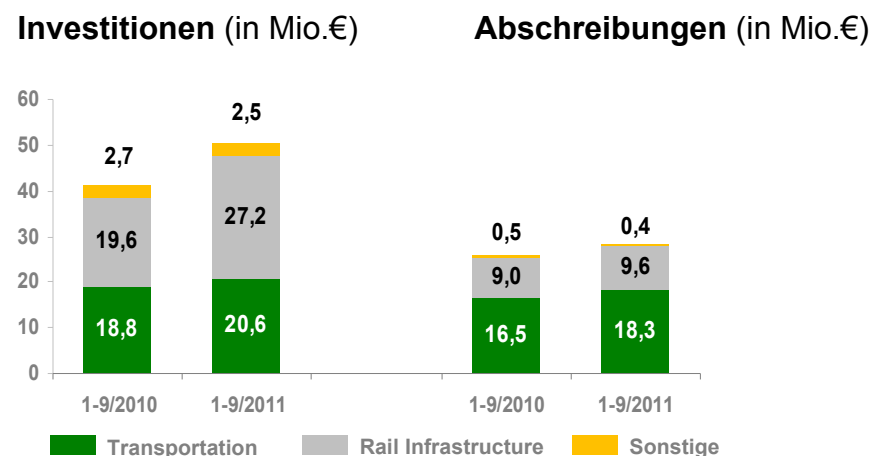


		1-9/2010	1-9/2011	Δ in %
Umsatz	Mio.€	339,6	291,2	-14,3
EBIT	Mio.€	20,3	14,3	-29,9
EBIT-Marge	%	6,0	4,9	-
Working Capital (Durchschnitt)	Mio.€	46,9	-29,1	-162,0
Working Capital (Stichtag)	Mio.€	58,9	-34,3	-158,2
Capital Employed (Durchschnitt)	Mio.€	189,0	125,7	-33,5
Capital Employed (Stichtag)	Mio.€	205,7	125,9	-38,8
ROCE	%	14,3	15,1	-
Wertbeitrag	Mio.€	4,7	4,8	-

Vossloh-Konzern, 3. Quartal 2011

Investitionen und Abschreibungen steigen im Rahmen der Planung

- ▶ **Rail Infrastructure:** Investitionen von 12,3 Mio.€ im Geschäftsfeld Switch Systems mit fortgesetzten Investitionen für Aufbau eines Weichenwerks in China. Investitionen von 8,6 Mio.€ für Fastening Systems. Rail Services fokussieren auf Bau der Schleifzüge für das Hochgeschwindigkeitsschleifen und investieren insgesamt 6,2 Mio.€
- ▶ **Transportation:** Investitionen im Geschäftsfeld Transportation Systems 14,2 Mio.€, im Bereich Electrical Systems in Höhe von 6,5 Mio.€



	1-9/2010	1-9/2011	Δ in %
Konzern (in Mio.€)			
Investitionen	41,1	50,3	+22,6
Abschreibungen	26,0	28,3	+8,5
Rail Infrastructure (in Mio.€)			
Investitionen	19,6	27,2	+39,0
Abschreibungen	16,5	18,3	+10,6
Transportation (in Mio.€)			
Investitionen	18,8	20,6	+10,1
Abschreibungen	9,0	9,6	+6,4

Vossloh-Aktie

Kurs durch Gewinnwarnungen im Minus

Kursentwicklung der Vossloh-Aktie 01.01.2011 – 30.09.2011

► **Performance 1-9/2011:**

DAX: -20,4 %
MDAX: -17,6 %
Vossloh: -22,5 %

► **Kurshoch/Kurstief:**

01.01.2011 – 30.09.2011: 102,75 €/71,50 €

► **Volumen pro Handelstag (Durchschnitt):**

1-9/2011: 88,7 TStk.
1-9/2010: 69,9 TStk.

► **Anzahl der ausstehenden Aktien:**

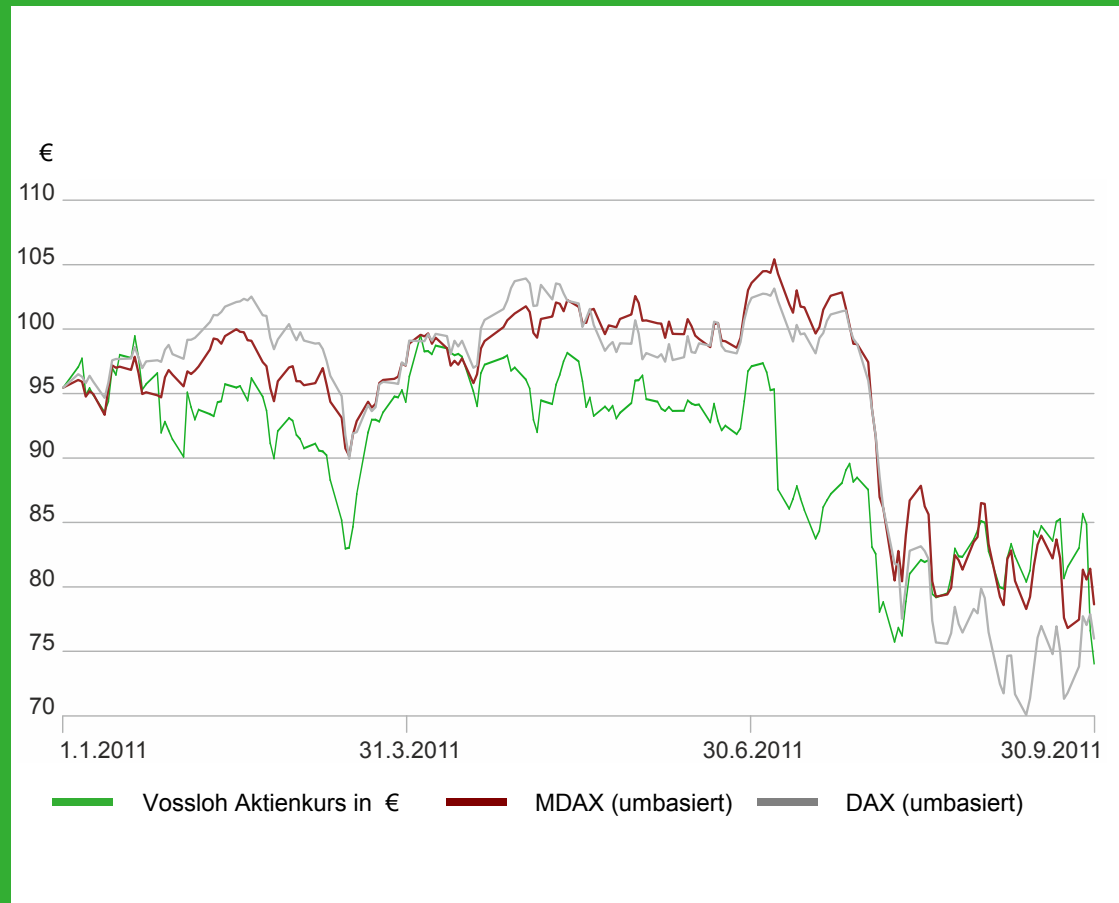
Zum 30.09.2011: 12,9 Mio.

► **Aktienkurs zum 30. September 2011:**

74,05 €

► **Marktkapitalisierung:**

Zum 30.09.2011: 955,5 Mio.€



Vossloh-Konzern, 2010 – 2012p

Nach schwachem Jahr 2011 werden Umsatz und Ergebnis 2012 besser erwartet

- ▶ **Auftragsbestand** untermauert Planung für 2012 und folgende Jahre
- ▶ **Perspektive 2012** insbesondere für Geschäftsbereich Transportation aktuell bereits verdichtet; Details zu den Erwartungen des Konzerns für 2012 werden nach Abschluss der jährlichen Planung im Dezember 2011 vorgelegt werden
- ▶ Preisdruck durch intensiveren Wettbewerb beeinträchtigt Margen im **Geschäftsbereich Rail Infrastructure**
- ▶ **Fortführung des Investitionsprogramms** zur optimierten Wahrnehmung von Marktchancen
- ▶ **Fortgesetzt komfortabler Finanzierungsrahmen** für mögliche Akquisitionen in ausgewählten Bereichen



	2010	2011p	2012p
Umsatz	1.351,3 Mio.€	~1,2 Mrd.€	↗
EBIT	152,1 Mio.€	~90-100 Mio.€	↗

Finanzkalender und Ansprechpartner

Finanzkalender

- ▶ 02. Dezember 2011 Investoren- und Analystenkonferenz¹
- ▶ 23. Mai 2012 Hauptversammlung

Ansprechpartner

- ▶ Werner Andree, Sprecher des Vorstands
- ▶ IR-Ansprechpartner: Lucia Mathée
E-Mail: investor.relations@ag.vossloh.com
Telefon: +49 (0) 23 92/52-359
Telefax: +49 (0) 23 92/52-219
Internet: www.vossloh.com

¹ Telefonkonferenz mit Finanzanalysten geplant